

Verlegeanleitung

Steildach



Zwischensparrendämmung ULTIMATE ZKF

Die ULTIMATE Klemmfilze vereinigen die Vorteile von Glaswolle – hohe Klemmwirkung zwischen den Sparren, geringes Gewicht und hohe Komprimierbarkeit – mit dem exzellenten Brandschutz der Steinwolle (Schmelzpunkt $\geq 1.000\text{ °C}$).

Der ULTIMATE ZKF-031 kann zusätzlich auch in Brandschutz-Konstruktionen mit der Anforderung an die Rohdichte $\geq 30\text{ kg/m}^3$ eingesetzt werden. Beide Brandschutz-Klemmfilze besitzen außerdem eine hilfreiche Strichmarkierung für eine nahezu verschnittfreie Steildach-Dämmung. ULTIMATE schützt aufgrund seiner optimalen Fugenverfilzung außerdem effektiv vor Schall- und Wärmebrücken. Mit hervorragenden Wärmedämmwerten und hohen Strömungswiderständen sorgen sie für sicheren und effizienten sommerlichen und winterlichen Wärmeschutz als auch optimalen Schallschutz. Die Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes (GEG 2020) sind bei der Planung zu berücksichtigen. Der ULTIMATE Klemmfilz-031/034 bietet nicht nur die optimale Kombination aus besten Wärme-, Schall-, und Brandschutz – er macht auch die Verarbeitung durch sein spezielles Oberseitenvlies noch komfortabler.

Verwendete Produkte:

- ULTIMATE ZKF-034
- ULTIMATE ZKF-031
- ISOVER Dämmstoff-Messer mit glatter Klinge
- Integra FastCut

! Hinweis



Für die Zwischensparren-Dämmung von innen werden folgende Werkzeuge benötigt: Zollstock, Dämmstoffmesser und Integra Fast-Cut mit Schneideunterlage. Alternativ kann auch ein Brett als Schneidehilfe verwendet werden.



1. Schritt



Sparrenabstand ausmessen und 1 cm Klemmzugabe hinzufügen. Liegen die Sparren nicht parallel zu einander, sollte an verschiedenen Stellen gemessen werden.

2. Schritt



Dämmstoffrolle gegen eine Wand ausrollen. Das ist platzsparender und wirbelt weniger Baustellenschmutz auf.

3. Schritt



Der Klemmfilz wird liegend an einer Führung entlang geschnitten. Schnittmaß (= Lichter Sparrenabstand + 1 cm) am Integra FastCut einstellen. Alternativ kann ein breites Brett (mindestens 10 cm) verwendet werden. Mit dem Eigengewicht den Dämmstoff komprimieren und zuschneiden. Achtung: Eine schmale Dachlatte ist als Schneidehilfe nicht geeignet. Es besteht sonst Verletzungsgefahr! Praxistipp: Die Schneidunterlage schützt empfindliche Untergründe und die Klinge des Dämmstoffmessers. So bleibt das Messer länger scharf.

4. Schritt



Dämmstoff an der Traufpfette, Mittelpfette oder Firstpfette schräg anschneiden, um Hohlräume und Wärmebrücken zu vermeiden. Neigungswinkel der Sparren mit einer Schmiege abnehmen und auf den Klemmfilz übertragen. Zum anschneiden der Schräge den Klemmfilz hochkant aufstellen und entlang einer stabilen Kante zuschneiden. Der schräg angeschnittene Klemmfilz im Gefach lückenlos bis zur Fußpfette bzw. Decke nach unten einschieben.

5. Schritt



Den Zuschnitt ULTIMATE ZKF-031/034 bündig an den Sparren anlegen und die gegenüberliegende Seite in das Gefach schieben.



6. Schritt



Der Klemmfalz kann jetzt bündig mit der Sparrenunterkante entgültig in die richtige Position gebracht werden. Um Wärmebrücken zu verhindern und eine dauerhaft schadensfreie Konstruktion zu gewährleisten, sollte der Klemmfalz lückenlos und mit kompletter Dämmstoffdicke eingebaut werden.

7. Schritt



Die Reststücke einer Rolle lassen sich im nächsten Gefach kombiniert verwenden. So entsteht nahezu kein Abfall. Es ist darauf zu achten, dass der Spalt zwischen Giebelwand und den letzten Sparren mit Mineralwolle vollständig ausgefüllt wird.

8. Schritt



Die Klemmwirkung von Klemmfalzen ist nur eine temporäre Einbauhilfe (bis zum Aufbringen einer Lattung oder Innenbekleidung) und keine dauerhafte Lagesicherung. Daher ist in jedem Fall -auch wenn keine Innenbekleidung angebracht oder die Decke abgehängt wird die Dämmstoff- & Luftdichtebene durch Profile oder Lattung mechanisch zu sichern. Einzelheiten siehe Verarbeitungsrichtlinien: Einbau der Vario® Klimamembranen und Einbau der Untersparrendämmung.

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.isover.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG, Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1, 67059 Ludwigshafen
www.isover.de

So wird gedämmt

Seite 3/3 · Stand: 12.03.21

ISOVER
 SAINT-GOBAIN